

Protokoll der Hauptversammlung des Elternvereins vom 13.10.2015

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung der Elternvertreterinnen und Elternvertreter der 1. Klassen
2. Bericht der Direktorin
3. Bericht der Obfrau
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Rechnungsprüfer
6. Wahl des neuen Vorstandes, der neuen Rechnungsprüfer und der Mitglieder des Schulgemeinschaftsausschusses
7. Ausblick auf die Elternvereinsarbeit im Schuljahr 2015/16
8. Festsetzung des Mitgliedsbeitrages
9. Abstimmungen und Anträge
10. Allfälliges

Anwesenheit: Eltern und Elternvertreter/-innen gemäß Anwesenheitsliste (37 Personen)

TOP-1: BEGRÜSSUNG

TOP-2: BERICHT DER DIREKTORIN

- Wiederholungsprüfungen wurden in der letzten Ferienwoche abgehalten, das ersparte viel emotionalen Stress am Schulanfang.
- Der Schulbeginn ist problemlos verlaufen. Es gab nur einige Turbulenzen in der Nachmittagsbetreuung und Mittagsbetreuung aufgrund vieler Ummeldungen.
- Die Kennenlertage der 1. Klassen sind gut verlaufen.
- Es gibt überwiegend positive Rückmeldungen von den Lehrer/-innen und Schüler/-innen zu den Sprachreisen der 7. und 8. Klassen (September 2015)
- Informatiksektor: Prof. Wiesinger übernimmt als Nachfolger von Prof. Zima (Ruhestand) die Informatikangelegenheiten. Es sind viele Neuerungen (z.B. Firewall, personenbezogene Zugänge) geplant. Ein IT-Cluster ist gemeinsam mit den Schulen Erl-, Rosas- und Dieffenbachgasse geplant. Das Projekt wird begleitet durch Hr. Pischinger. Auch die Homepage wird von Prof. Wiesinger betreut.
- Es ist sehr erfreulich, dass die Zusammenarbeit Elternverein – Lehrerschaft weiterhin sehr gut funktioniert. Danke auch an alle Eltern, die sich im Elternverein engagieren.

- Folgende Wünsche ergingen von den Teilnehmern/-innen an Dir. Reh-Altenaichinger:
 - Die Homepage sollte schon zu Schulbeginn aktuell sein, Ersuchen um definitive Informationen zu unverbindlichen Übungen bzw. Wahlpflichtfächern.
 - Stundenpläne sollten auf der Homepage jederzeit abrufbar sein: Dieser Wunsch wurde im Zuge der Diskussion wieder zurückgenommen (evtl. Preisgabe zu vieler Informationen – Abholen etc. - für Außenstehende).
 - Computer an der Schule sollten schneller sein, Beamer in den Klassen sollen genutzt werden.
 - Für die ersten Klassen ergeht das Ersuchen, dass die zu besorgenden Schulmaterialien gesammelt zu Schulbeginn bekannt gegeben werden.

TOP-3: BERICHT DER OBFRAU

- Begrüßung der Elternvertreter/-innen der ersten Klassen.
- Im Schuljahr 2014/2015 gab es keine besonderen Vorfälle, der Elternverein (EV) hilft finanziell und auch administrativ wo es möglich und sinnvoll ist. Die Anzahl der Unterstützungsanträge für Schulveranstaltungen steigt seit den letzten Jahren.
- Der EV ist darauf angewiesen, dass viele Mitgliedsbeiträge eingezahlt werden. Daher ergeht das Ersuchen an alle, Mitglied im EV zu werden. Mitglieder sind die Eltern, daher wird der Mitgliedsbeitrag nur einmal bezahlt pro Familie, unabhängig von der Anzahl der Schulkinder in der Fichtnergasse.
- Die Homepage des EV soll modernisiert werden, auch wenn die derzeitige Form zweckmäßig und sehr übersichtlich ist. Alle Termine, Informationen und Protokolle können auf der Homepage des EV gesichtet werden.
- Der Jahresbericht ist ein Anliegen des EV. Er soll zukünftig etwas anders gestaltet werden (evtl. größeres Format, neues Layout). Die Betreuung des Jahresberichtes wird auch von der Lehrerseite neu übernommen werden (Hr. Prof. Munsa an Stelle von Fr. Prof. Kaim).

TOP-4: BERICHT DES KASSIERS

Einnahmen (Aufzählung nach Höhe absteigend):

- Mitgliedsbeiträge: dzt. sind über 80% der Eltern Mitglieder, Spenden sind gerne gesehen!
- Jahresbericht: den Einnahmen stehen die Ausgaben für die Druckerei und für das Layout gegenüber.
-

- Spinde:
 - Spinde können von den Schüler/-innen gemietet werden (Achtung: Geld für die Miete wird daher am Schulende nicht retourniert!).
 - Schulwart übernimmt die Vergabe der Spinde. Mit ihm ist auch abzusprechen, wenn der Spind in der Nähe der Klasse gewünscht ist.
 - Regale in den Klassen sollten nicht als Alternative zu den Spinden gesehen werden. Wertgegenstände sollen in der Klasse nicht gelagert werden, da auch andere Schüler/-innen die Klassenräume benützen.
- Educard: Verwaltung des Educard-Deposits übernimmt ebenfalls der EV.
- Sonstiges: Zinserträge, Kopierer, Rückzahlungen von Unterstützungen

Ausgaben (Aufzählung nach Höhe absteigend):

- Finanzielle Unterstützungen: gibt es für sozial schwächer gestellte Kinder, die Abwicklung erledigt der Vorstand allein und diskret (autonomes Budget).
 - Unterstützt werden Sprachreisen in Englisch und Französisch, Schikurse, Sportwochen und Abschlusstage. Reisen von Wahlfächern wurden bisher nicht unterstützt (muss im SGA neu ausdiskutiert werden). Der Antrag beim EV erfolgt mit dem Formular „Unterstützungsantrag“ (Homepage). Antragsteller müssen Mitglied im EV sein (Möglichkeit des Aussetzens des Mitgliedsbeitrags bei sozial schwachen Eltern). Nach einem Berechnungsmodell (wurde vom EV ausgearbeitet) wird die Höhe der Unterstützung festgelegt. Bei großen Beträgen - wie Sprachreisen - gibt es eine Deckelung von 600,0 €. Ein 8 Augen-Prinzip wird eingehalten. Letztes Schuljahr gab es ungefähr 20 Anträge.
- Diverses: z.B. Spinde: Reparaturen und Neuanschaffungen, laufende Kosten wie Kopierer, Projekte u.dgl.
- Unterstützung von Sprachprojekten: English in Action, English Drama Club
- Unfallversicherung: Jede Schülerin/jeder Schüler dieser Schule ist versichert. Das gilt auch für die Kinder, deren Eltern keinen Mitgliedsbeitrag zahlen. Dies ist derzeit noch möglich, da die Einzahlungsmoral (ca. 80% der Eltern sind Mitglied) bisher noch ausreichend hoch ist. Jedoch: Kummergeld bei Bändereintritt oder Knochenbruch wird nur dann ausbezahlt, wenn die Eltern Mitglied im EV sind. Eine Helikopterbergung gibt es für alle Kinder. Versichert sind die Kinder sowohl in der Schule wie auch privat.
- Unterstützung von Veranstaltungen
- Sport: Unterstützung der Schikurse durch Finanzierung eines zusätzlichen Sportlehrers

- Tutoren: In der Schule gibt es folgendes Tutorensystem: Kinder der Oberstufe geben jüngeren Kinder Nachhilfe. Prof. Seltenreich übernimmt die Organisation und versucht, die passenden Tutoren zu den Kindern zu vermitteln. Der EV finanziert jede Tutorienstunde mit 4 €. Prof. Seltenreich ist zu kontaktieren, wenn ein Kind eine Nachhilfe braucht. Es sind bisher ausreichende Tutoren vorhanden.
- Jahresbericht: siehe auch Einnahmen
- Naturwissenschaften: Preise für Sieger bei Wettbewerben, Erhaltung alter Präparate

TOP-5: BERICHT DES RECHNUNGSPRÜFERS

C. Heimerl bestätigt die Korrektheit des vom Kassier berichteten Finanzstatus und ebenso die rechtmäßige und mit den Vereinsstatuten übereinstimmende Abwicklung aller Geschäfte.

e

TOP-6: WAHL DES NEUEN VORSTANDES

Wahl des neuen Vorstandes, des/der neuen Rechnungsprüfers/-in und der Mitglieder des Schulgemeinschaftsausschusses gemäß Aushang im Schulgebäude und Veröffentlichung auf der Homepage des Elternvereins (www.fichtnergasse.at/elternverein)

Wahlvorschlag für die Wahl der Vorstandsmitglieder für das Schuljahr 2015/16

Obfrau:	Maria Erath
Schriftführerin:	Christina Riedl
Kassier:	Thomas Fixl

Obfrau Stellvertreter:	Philipp Loske
Schriftführerin Stellvertreterin:	Annett Matzke
Kassier Stellvertreterin:	Monika Matal

Wahlvorschlag für die Wahl der Rechnungsprüfer für das Schuljahr 2015/16

Rechnungsprüfer:	Christoph Heimerl
Rechnungsprüferin:	Elisabeth Spohn

Wahlvorschlag für die Wahl der Elternvertreter/-innen im Schulgemeinschaftsausschuss (SGA) für das Schuljahr 2015/16

SGA-Mitglieder:	SGA-Stellvertreter/-innen:
Maria Erath	Annett Matzke
Philipp Loske	Monika Matal
Thomas Fixl	Christina Riedl

TOP-8: ABSTIMMUNGEN/ANTRÄGE

No.		Betrag	Abstimmung	Referenz
1	Entlastung des Vorstandes		Angenommen 1 Enthaltung (36 JA-Stimmen)	EB-131015-01
2	Wahl des neuen Vorstandes		Einstimmig angenommen (37 JA-Stimmen)	EB-131015-02
3	Autonomes Budget für individuelle Unterstützungen	6.000 €	Einstimmig angenommen (37 JA-Stimmen)	EB-131015-03
4	Laufende Kosten (Kopien, Bankspesen, usw.)	1.800 €	Angenommen 2 Enthaltungen (35 JA-Stimmen)	EB-131015-04
5	Schülerkopierer-Kosten	1.200 €	Angenommen 2 Enthaltungen (35 JA-Stimmen)	EB-131015-05
6	Festsetzung des Mitgliedsbeitrages auf 35 €		Angenommen 1 Enthaltung (36 JA-Stimmen)	EB-131015-06

Protokoll: Christina Riedl